

Der Stausee ist bereit

Open Water Schwimmen | Am ersten Juli-Wochenende startet der 16. Backwaterman am Stausee Ottenstein. Organisator Andreas Sachs erwartet einen Star-Auflauf und Teilnehmerrekord.

Von Bernd Dangl

Während waldviertelweit Ausrichter der Ausdauersport-Bewerbe bereits frühzeitig die Segel strichen, ihre Bewerbe entweder in den Herbst verlegten, oder ganz absagten, trotz der „Backwaterman“ am Ottensteiner Stausee der Corona-Pandemie. Schon im vorigen Sommer nutzte Veranstalter Andreas Sachs den Rückwind des Sommers – auch heuer soll die 16. Auflage des „Special One“, wie sich das Event am fjordähnlichen Stausee nennt, quasi der Premieren-Bewerb im Waldviertel werden. „Wir sind bereit“, sagt Sachs. Zwar musste auch er vom ursprünglichen Programm



Andreas Sachs, Organisator des Backwaterman. Foto: Dangl

abrücken und transferierte die „SwimRun-Bewerbe“ bereits im Frühjahr vom ersten Juli-Wochenende in den September (18./19.9.), die traditionellen Open Water-Schwimmbewerbe finden aber vom 2. bis 4. Juli statt. Neu ist ein Charity-Bewerb am Freitag, dessen gesamte Einnahmen nicht nur gespendete werden, sondern der auch die breite Masse ansprechen soll.

„Wir wollen auch die lokale Bevölkerung dazu bringen, dass sie teilnimmt“, sagt Sachs. Dieser „SwimRun Charity Opener“ über 7km wird zugunsten der Österreichischen Muskelforschung ausgetragen.

Die Streckenführung wird rund um die Arena der Burg Lichtenfels führen. Erstmals geht es über die 60m hohe Stauwand und entlang der Panoramawege. Vier Laufteile und vier Schwimmteile machen die Strecke zusätzlich abwechslungsreich. Alternativ gibt es eine Strecke mit 1,7km Lufen und 600m Schwimmen, die auch als Staffeln bewältigt werden kann.

Bei den klassischen Bewerben über 7 und 14km stehen Teile

der Weltelite aus der Open Water-Szene am Start. „Wir haben Weltmeister, Weltrekordler, Ärmelkanal-Durchquerer“, freut sich Sachs. Er rechnet mit einem neuen Teilnehmerrekord. „Wir hoffen auf 250 Starter“. Viele Sportler würden sich kurzfristig entscheiden, einige wie beispielsweise aus England mussten aufgrund von Reise-Restriktionen absagen. Neu im Programm ist eine 3km-Strecke, die nicht als Schleife, sondern als Gesamtes geschwommen wird. Volksdistanzen (750m/1500m) sowie Nachwuchsbewerbe runden das Programm ab. Am Sonntag wird noch die „New Challenge“ mit der 6,5km langen „Dobra-Schleife“ absolviert.

Erfolgreiche Mitarbeiter

NÖN Sportredaktion | Nikolai Dangl und Adrian Laubenstein legten Matura am Gymnasium ab.

Über einen schulischen Erfolg freuen sich zwei Mitarbeiter der NÖN Waldviertel-Sportredaktion: Am BG/BRG Gmünd legten Nikolai Dangl (ausgezeichneter Erfolg) und Adrian Laubenstein ihre Reifeprüfung ab.

Bei der verpflichtend abzugebenden „vorwissenschaftlichen Arbeit“ blieben die Beiden ihrer Sport-Passion treu. Dangl verfasste diese unter dem Titel

„Waldviertler Ballesterer: Die Entwicklung des regionalen Amateurfußballs nach 1945“, Laubenstein schrieb zum Thema „Hütteldorf gegen Favoriten: Die Geschichte des großen Wiener Fußballderbys“. Bei einer stimmungsvollen Schul-Feier auf Schloss Weitra wurden die beiden NÖN-Mitarbeiter geehrt. Die Redaktionskollegen gratulieren zu diesem Erfolg.



Nikolai Dangl maturierte mit „ausgezeichnetem Erfolg“.



Adrian Laubenstein freut sich über die bestandene Matura. Fotos: privat

SOMMERFEELING MIT „PINK CASH“

Mit dem neuen Rubbellos bis zu 20.000 Euro gewinnen

Sommerlich Pink wird es ab sofort in den Annahmestellen der Österreichischen Lotterien: Der Grund dafür ist das neue Sommer-Los „Pink Cash“ mit Flamingo. Die typische rosa Färbung des eleganten Wasservogels gibt dem neuen Rubbellos also Farbe und Namen. Der erste Teil des Namens „Pink“ hält also, was er verspricht. Und auch das „Cash“ kann sich sehen lassen. Das Los versprüht Urlaubsfeeling pur und mit etwas Glück ist man von einer gut gefüllten Urlaubskasse nur mehr eine Rubbelschicht entfernt. 20.000

Euro beträgt der Hauptgewinn dieser Losserie, außerdem bringt sie „Cash“ in Höhe von 2 bis 1.000 Euro.

Rubbelt man dreimal den gleichen Geldbetrag frei, hat man diesen einmal gewonnen. Erhältlich ist das Los zu einem Betrag von 2 Euro.

Neu: Pink Cash
© Österreichische Lotterien